

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0461/09	Datum 02.10.2009
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	13.10.2009	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Finanz- und Grundstücksausschuss	04.11.2009	öffentlich	Beratung
Stadtrat	05.11.2009	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Jahresabschluss 2008 der Jobcenter-Arbeitsgemeinschaft Magdeburg GmbH

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat nimmt den von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Anochin, Roters & Kollegen GmbH & Co. KG geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss 2008 der Jobcenter-Arbeitsgemeinschaft Magdeburg GmbH zur Kenntnis.
2. Der Gesellschaftervertreter wird angewiesen:
 - den Jahresabschluss 2008 mit einer Bilanzsumme von 33.344,82 EUR und einem ausgeglichenen Jahresergebnis festzustellen,
 - den Geschäftsführern Herrn Bernd Müller und Frau Siegrid Rosam sowie dem Beirat für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung zu erteilen,
 - die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Anochin, Roters & Kollegen GmbH & Co. KG zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2009 zu bestellen.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA		NEIN	X

Gesamtkosten/Gesamteinnahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten		Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Jahr der Kassenwirk- samkeit	
	ab Jahr							
	keine							
Euro	Euro		Euro		Euro			

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:		
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
				Jahr	Euro			Jahr	Euro		
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr							
mit Euro				mit Euro							
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

federführendes/r II/01	Sachbearbeiter	Unterschrift Herr Koch
---------------------------	----------------	---------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Herr Zimmermann
-----------------------------------	--------------	-----------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.03.2010
-----------------------------------	------------

Begründung:

Dem Jahresabschluss der Jobcenter-Arbeitsgemeinschaft Magdeburg GmbH für das Geschäftsjahr 2008 wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Anochin, Roters & Kollegen GmbH & Co. KG ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung ergab keine Beanstandungen.

Das Geschäftsjahr schließt mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis.

Wesentliche Aussagen zur Gesellschaft

Aufgrund der Zusammenlegung der Arbeitslosen- und Sozialhilfe haben die Agentur für Arbeit Magdeburg und die Landeshauptstadt Magdeburg zur einheitlichen Wahrnehmung der Aufgaben nach dem SGB II eine Arbeitsgemeinschaft nach § 44b SGB II in der Rechtsform einer GmbH (ARGE GmbH) am 28.09.2004 gegründet.

Die ARGE GmbH erbringt hoheitliche Leistungen auf Grundlage eines Errichtungs- und Aufgabenübertragungsvertrages zwischen der ARGE GmbH, der Agentur für Arbeit Magdeburg und der Landeshauptstadt Magdeburg. Dieser Vertrag regelt, dass Aufwendungen der ARGE GmbH zunächst von der Agentur für Arbeit getragen werden, die dann die Landeshauptstadt Magdeburg an den Kosten im Verhältnis der zu erfüllenden Aufgaben beteiligt. Die Personal- und Sachkosten werden durch die Gesellschafter entsprechend des Anteils ihrer Pflichtaufgaben übernommen, soweit sie nicht vom Bund erstattet werden. Die Agentur für Arbeit und die Landeshauptstadt Magdeburg stellen der ARGE GmbH zur Erfüllung ihrer Aufgaben das notwendige Personal unentgeltlich bereit. Das bedeutet, dass die ARGE GmbH kein eigenes Personal beschäftigt.

Jahresabschluss zum 31.12.2008**1. Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Position sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 262,6 Tsd. EUR (Vorjahr: 75,4 Tsd. EUR) beinhaltet die jeweils gezahlten Zuschüsse der Gesellschafter zum Ausgleich der bei der Gesellschaft entstandenen Aufwendungen. Der Anstieg der Erträge aus Zuschüssen ist durch den Anstieg der Aufwendungen bedingt.

Die Position Abschreibungen wird zum 31.12.2008 in Höhe von 0,7 Tsd. EUR (Vorjahr: 0,1 Tsd. EUR) ausgewiesen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen zum Bilanzstichtag auf 262,5 Tsd. EUR (Vorjahr: 75,8 Tsd. EUR) und beinhalten im Wesentlichen Raumkosten (105,6 Tsd. EUR), Versicherungen und Abgaben (1,4 Tsd. EUR), Werbe- und Reisekosten (10,3 Tsd. EUR), Reparaturen und Instandhaltungen (1,1 Tsd. EUR), Jahresabschluss- und Steuerberatungskosten der Gesellschaft (4,2 Tsd. EUR), Kosten für Bürobedarf (12,4 Tsd. EUR), Fortbildungskosten (13,3 Tsd. EUR), Portokosten (81,2 Tsd. EUR), Kosten für ärztliche Gutachten (21,1 Tsd. EUR) und Rechts- und Beratungskosten (5,2 Tsd. EUR).

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge in Höhe von 0,6 Tsd. EUR (Vorjahr: 0,5 Tsd. EUR) beinhalten Kapitalerträge aus einem Sparkonto.

Unter der Position Steuern vom Einkommen und Ertrag wird ein Erstattungsanspruch aus Vorjahren in Höhe von 42 Cent ausgewiesen (Vorjahr: 13,96 EUR).

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2008 mit einem Jahresergebnis in Höhe von 0,00 EUR ab.

2. Bilanz

Aktiva

Im Anlagevermögen werden immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 0,2 Tsd. EUR ausgewiesen. Hier handelt es sich um die im Berichtsjahr angeschaffte Berechnungssoftware. Diese wird über drei Jahre abgeschrieben.

Im Bereich des Sachanlagevermögens erfolgt in Höhe von 3,8 Tsd. EUR in der Position andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung. Im Berichtsjahr sind Zugänge für die Erweiterung der Aufrufanlage (1,3 Tsd. EUR) und für GWG (2,2 Tsd. EUR) zu verzeichnen.

Die Bilanzposition Forderungen gegen Gesellschafter (2,6 Tsd. EUR, Vorjahr: 11,7 Tsd. EUR) beinhaltet zum Bilanzstichtag den jeweiligen Anspruch an die Gesellschafter auf Zuschüsse zum Ausgleich der bei der Gesellschaft entstandenen und noch nicht ausgeglichenen Aufwendungen.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen wird eine Forderung gegen das Finanzamt aus einbehaltener Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag in Höhe von 0,3 Tsd. EUR ausgewiesen.

Die Bilanzposition Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten (26,3 Tsd. EUR) beinhaltet zum 31.12.2008 im Wesentlichen die Bareinzahlungen der Gesellschafter auf das Stammkapital in Höhe von 25,0 Tsd. EUR.

Passiva

Unter dem Eigenkapital der Gesellschaft wird das gezeichnete Kapital in Höhe von 25,0 Tsd. EUR ausgewiesen.

Die Position Sonstige Rückstellungen (5,2 Tsd. EUR, Vorjahr: 10,2 Tsd. EUR) beinhaltet zum 31.12.2008 Rückstellungen für Jahresabschlusskosten, für Steuererklärungen und für die Veröffentlichung des Jahresabschlusses sowie für ausstehende Rechnungen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen beinhalten zum Bilanzstichtag in Höhe von 0,3 Tsd. EUR (Vorjahr: 3,9 Tsd. EUR) offene Verbindlichkeiten aus in Anspruch genommenen Dienstleistungen.

Im Berichtsjahr werden sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 2,8 Tsd. EUR ausgewiesen.

Zusammenfassung

Der geprüfte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2008 ist von der Gesellschafterversammlung festzustellen. Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat sondern einen beratenden Beirat.

Den Geschäftsführern Herrn Bernd Müller und Frau Siegrid Rosam sowie dem Beirat sollte für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt werden. Die Beschlussfassung zur Beauftragung eines Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2009 erfolgte noch nicht. Es wird vorgeschlagen mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 erneut die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Anochin, Roters & Kollegen GmbH & Co. KG, zu beauftragen, die damit zum 5. Mal als Abschlussprüfer tätig sein wird.

Das Prüfungsergebnis 2008 einschließlich des Bestätigungsvermerkes, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht sind als Anlage beigefügt. Der Prüfbericht kann nach Absprache im Dezernat Finanzen und Vermögen/Beteiligungsverwaltung eingesehen werden.

Anlagen:

1. Bestätigungsvermerk
2. Bilanz
3. Gewinn- u. Verlustrechnung
4. Lagebericht